



## 1. Rahmenbedingungen

- Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens und Zitierens
- Bildbeschaffung, Quellensuche, Methoden der visuellen Präsentation (Folien, Beamer, Dias, Drucke, Plakate, Filme ...)
- 1. Termin für Themenwahl nach Absprache
- 2. Termin eine Woche vor Präsentation (Bildmaterial erläutern, Inhalt in Stichworten vorlegen), dadurch Möglichkeit der Korrektur

## 2. Anforderungen an die schriftliche Form

- ca. eine Seite Informationsblatt für die Schüler

## 3. Anforderungen an den Vortrag

- Dauer: ca. 20 Minuten
- Einbezug der Mitschüler am Ende (außerhalb der 20 Minuten)
- Bildmaterial sinnvoll einsetzen
- Visualisierung des Themas im Vordergrund
- Fachbegriffe erläutern, evtl. auch per Projektion

## 4. Bewertungskriterien / Benotung

- Schwerpunkt auf fachlicher / inhaltlicher Kompetenz
- Organisation (Vorbereitung, Termintreue, Einhalten von Vereinbarungen)
- Medienkompetenz (z.B. Strukturierung, sinnvoller Einsatz der Medien, Arbeitsblätter, schriftliche Zusammenfassung)
- Persönliche Wirkung, Auftreten (Blickkontakt, Sprache, Körpersprache, Stimmführung, ...)

**Die GFS/AFL kann grundsätzlich auch als fachpraktische Arbeit in jedem geeigneten Medium (auch Film, Performance o.ä.) erbracht werden.**

Dies sollte in Form eines umfangreichen praktischen Projekts mit einer Dokumentation des Entstehungsprozesses geschehen (z.B. Skizzen, schriftliche Kommentare, Zustandsfotos des Entstehungsprozesses, gedankliche und konzeptuelle Auseinandersetzung, Begründung wesentlicher gestalterischer Entscheidungen).

Die Benotung erfolgt hier anhand von Kriterien, die bei der schriftlich fixierten Aufgabenstellung festzulegen sind.